

Ort: [Markgrafenstraße 24, 12105 Berlin – Tempelhof](#)

Zeit: 12:00-17:00 Uhr, Freitag, der 03. Juli 2026

Fair Play & Verhalten auf dem Sportgelände

- Freizeitliga-Charakter: Bei diesem Turnier steht stets der Fair-Play-Gedanke im Vordergrund.
- Null-Toleranz bei Suchtmitteln: Der Konsum von Alkohol sowie anderen Suchtmitteln auf den ausgewiesenen Wettkampfflächen und um das Sportgelände herum ist während des gesamten Verlaufs der Veranstaltung strengstens untersagt. Die Wettkampfteilnahme unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Suchtmitteln ist untersagt und führt bei Verstößen zum sofortigen Turnierausschluss.
- Ordnung & Sauberkeit: Die Teams sind dazu angehalten, eine Grobreinigung (Flaschen, Papier etc.) nach Verlassen der Spielfelder und Umkleieräume eigenverantwortlich durchzuführen.
- Versicherungsschutz: Der Wettkampfsport ist vom Versicherungsschutz der Landesunfallkasse Berlin ausgenommen; Unfälle müssen daher über die private Krankenversicherung abgewickelt werden.

Ausrüstung & Gesundheitsschutz

- Schienbeinschützer: Diese sind zwar nicht zwingend vorgeschrieben, werden aber zur Prävention von Prellungen und Frakturen dringend empfohlen.
- Trikots: Zur Unterscheidung müssen die Teams jeweils einheitlich farbliche Kleidung tragen; die Person im Tor ist farblich besonders kenntlich zu machen. Bei gleicher Farbe, zieht das erstgenannte Team Markierungshemden an.
- Trinkwasser & Elektrolyte: Aufgrund der hohen Belastungsdichte (mehrere Spiele pro Team auf kleinem Feld) und der zu erwartenden Temperaturen ist auf eine ausreichende Flüssigkeits- und Elektrolytzufuhr (isotonische Getränke) zwischen den Spielen zu achten, um hitzebedingten Erschöpfungen und Verletzungen vorzubeugen. Nutzt hier gerne auch das Angebot der TK mit ihrem infused water Modul.
- Schuhwerk: Da auf Kunstrasen gespielt wird, sind Stollenschuhe mit Schraub- oder Metallstollen (SG) aus Verletzungsgründen und zum Schutz des Platzes strengstens verboten. Erlaubt sind Nocken- (FG/AG), Multinocken- (TF) oder Hallenschuhe.
- Spielbälle: Die offiziellen Spielbälle für die Partien werden von der Turnierleitung gestellt. Bälle für das Aufwärmprogramm sind von den Teams selbst mitzubringen.

Schiedsgericht & Spielleitung

- Eigenes Schiedsgericht: Die Teams stellen das Schiedsgericht für andere Spiele gemäß Spielplan. Die Einteilung und Bereitstellung erfolgt durch die verantwortliche Person des jeweiligen Teams.
- Sanktion bei Nichtantritt: Das Nicht-Antreten einer zugewiesenen Schiedsgerichtstätigkeit wird mit Turnierausschluss bestraft.
- Pünktlichkeit: Das eingeteilte Schiedsgericht hat rechtzeitig – spätestens zum angeordneten Spielbeginn – auf dem Platz zu sein. Ein Erscheinen nach dem offiziellen Anpfiff-Zeitpunkt des Spielplans wird mit einem 1-Punkt-Abzug geahndet.
- Respekt: Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind jederzeit zu respektieren. Das Schiedsgericht ist zudem ausdrücklich angehalten, überhartes Spiel durch konsequentes Pfeifen sofort zu unterbinden.
- Ergebnismeldung: Das leitende Schiedsrichter-Team ist verpflichtet, das korrekte Endergebnis unmittelbar nach Abpfiff unaufgefordert bei der Turnierleitung zu melden.

Die wichtigsten Spielregeln (Abweichungen vom DFB)

Gespielt wird grundsätzlich nach den offiziellen Regeln des Deutschen Fußball Bundes (DFB), mit folgenden turnierspezifischen Ausnahmen:

- Format: Gespielt wird im Format 6+1 (6 Feldspieler*innen, 1 Torspieler*in).
- Abseits: Die Abseitsregel ist aufgehoben.
- Auswechslungen: Fliegender Wechsel ist beliebig oft und jederzeit an der Mittellinie möglich (am Großfeldtor).
- Rückpassregel: Die Rückpassregel findet Anwendung (der Ball darf beim Rückpass nicht mit der Hand aufgenommen werden).
- Verletzungsprävention (Grätschen): Das „Grätschen am Mann“ erzeugt hohe biomechanische Scherkräfte auf die Knie- und Sprunggelenke des Gegners. Es ist daher strikt verboten und hat einen indirekten Freistoß zur Folge. Torhüter*innen sind von diesem Verbot ausgenommen und dürfen den Ball durch Grätschen klären, solange sie dabei kein Foul begehen.
- Der Mindestabstand der Mauer bei allen Freistößen beträgt 5 Meter.
- Ein Strafstoß wird als 9-Meter ausgeführt.
- Der Ball darf beim Abstoß, Abschlag oder Abwurf durch die Person im Tor nicht direkt (ohne vorherige Boden- oder Spieler*innenberührung) über die Mittellinie gespielt werden. Ein Verstoß führt zu einem indirekten Freistoß für das gegnerische Team an der Mittellinie.
- Einwurf: Es gibt keinen falschen Einwurf.
- Pünktlichkeit: Spiele sind zwingend pünktlich zu beenden, auch wenn sich der Anpfiff verzögert hat.

- Tabellenwertung: Bei Punktgleichheit in den Gruppenphasen entscheiden folgende Kriterien in dieser Reihenfolge: 1. Tordifferenz, 2. Anzahl der geschossenen Tore, 3. Direkter Vergleich, 4. Losentscheid (Münzwurf durch die Turnierleitung).
- Endet ein Platzierungsspiel unentschieden, gibt es keine Verlängerung. Die Entscheidung fällt sofort im 9-Meter-Schießen (jeweils 3 Schütz*innen pro Team).

Strafen & Sanktionen

Regelverstöße werden allenfalls härter, keinesfalls milder als im Vereinsfußball geahndet.

- Zeitstrafen statt Gelb: Es gibt keine gelben Karten, stattdessen wird sofort eine 2-Minuten-Strafe verhängt. Zwei 2-Minuten-Strafen in einem Spiel für dieselbe Person bedeuten Gelb/Rot (Unterzahl für das Team bis zum Spielende).
- Rote Karte: Erhält ein*e Spieler*in die Rote Karte, spielt das gesamte Team bis zum Spielende in Unterzahl. Roten Karten werden vom Schiedsrichterteam angesagt.
- Unsportliches Verhalten: Verbale Angriffe auf andere Spielende, das Schiedsgericht oder Zuschauende ziehen einen Turnierausschluss der/des Spieler*in nach sich.
- Tätlichkeiten: Ein stark regelwidriges Verhalten gegen den Körper (z.B. Schlagen oder Nachtreten) führt zum Sofortausschluss des gesamten Teams aus dem laufenden Turnier sowie zum persönlichen Ausschluss der tätlich gewordenen Person.
- Bei unlösbaren Regeldebatten, hitzigen Situationen oder Streitigkeiten auf dem Feld liegt die finale Entscheidungsgewalt bei der Turnierleitung. Deren Entscheidung ist bindend.

Turnierleitung TU Berlin

- Oliver Thomaschewski (Sportartenverantwortlicher & Wettkampfbeauftragter)
- Tel.: 0 30 314 25125, E-Mail: oliver.thomaschewski@tu-berlin.de